



Monatsversammlung am Do., 10. Oktober 2019

Begrüßung

1. Beitritte/Austritte aus dem Verein

Beitritt zum 10.09.2019: Marcus Metzger aus Steinseltz (Jahrgang 1979, 2 Völker)

Austritt zum 31.12.2019 Tim Fischer (Schulabschluss und Umzug)

Austritt zum 31.12.2019 Ivan Furter (Imkerverein Wissembourg näher an Drachenbronn)

Austritt zum 31.12.2019 Thomas Urban Weis (hält keine Bienen mehr)

2. Lage am Bienenstand

Sehr unterschiedlicher Varraobefall

Geringe Sommer- und Kastanienentracht 2019

Lange Einfütterung

3. Kurzbericht Lehrgang in Lustadt mit Bernhard Heuvel

Einige Mitglieder waren in der letzten Woche beim Vortrag von Bernhard Heuvel, der vielen von den Monatsbetrachtungen in „bienen&natur“ bekannt ist. Gerhard Hoffmann und Evelyne Mandery berichteten von einem sehr interessanten Vortrag, der eine neue Sichtweise auf die Imkerei erlaube. Aufgrund der Betrachtung der Imkereitätigkeit einerseits als Berufsimker und andererseits mit einem eindeutigen Faible für Nachhaltigkeit ergab sich bei den Zuhörern ein gesamtheitliches Bild der Imkerei. Besonders hervorzuheben sind dabei die „Zwei-Volk-Methode“, bei der zwei schwächere Völker in einer Beute, nur getrennt durch ein Trennschied, gehalten. Außerdem berichtete Herr Heuvel von einer Verschlechterung der Pollenqualität um 30%, die auf den höheren CO₂-Gehalt der Luft aufgrund des Klimawandels zurückzuführen sei. Dies ist im Zusammenhang der neuen Erkenntnisse bezüglich der Auswirkungen der Varroose auf den Fettkörper der Bienen, der besonders durch Pollen aufgebaut wird, besonders bedenklich. Jedoch kann dieser Mangel lt. Herrn Heuvel durch die Fütterung mit „beestrong“ einer Pollenmischung, im Jan/Feb und im Spätjahr, ausgeglichen werden. Bei der Schleuderung ist es nach Meinung von Herrn Heuvel wichtig, Honig/Futter in der Beute zu belassen, damit die Bienen zu keiner Zeit hungern müssen. Ein Hungerzustand führe zu einem sofortigen „Personalabbau“, der später fehle.

4. LBS / Imkern auf Probe 2020

Die Probevölker wurden zweimal behandelt und sind nun aufgefüttert. Die Milbenzahlen fielen unterschiedlich aus. Neues zum Lehrgang 2020.

5. Bienenkrankheiten und Seuchen vermeiden

Aufgrund der erfreulichen Zunahme der Imker und auch der Bienenvölker, rückt leider auch das Thema Bienengesundheit wieder etwas in den Vordergrund. Eine vermehrte Aufstellung von Bienenvölkern birgt immer auch die Gefahr in sich, dass Bienenkrankheiten und Seuchen schneller übertragen werden, insbesondere dann, wenn Bienenvölker unkontrolliert irgendwo leben. Aus diesem Grund möchten wir vom Imkerverein alle Mitglieder informieren, dass bei den Bienenvölkern die erforderliche Varroabehandlung ordnungsgemäß durchgeführt werden muss. Weitere Gefahren gehen von verlassenen Bienenständen aus, auf denen noch offene Beuten stehen. Hier bitten wir alle Mitglieder dringend darauf zu achten und insbesondere diejenigen, die momentan keine Bienen mehr halten, dafür zu sorgen, dass leere Beuten, falls sie noch auf Ständen stehen, unbedingt verschlossen sind, damit keine Bienenschwärme einziehen können. Auch Wabenmaterial Rähmchen usw. welches nicht mehr in Betrieb ist, muss beseitigt werden, damit hier kein

Seuchenherd entsteht. Wir bitten dringend diese Maßnahmen, wo nötig, durchzuführen, damit die Bienenvölker der aktiven Imker nicht gefährdet werden. Danke!

6. Völkermeldung 2019 - siehe Liste

7. Einführung SEPA-Lastschrift

Unsere Mitglieder haben sich mehrheitlich die Zahlungsmodalität "Lastschrift" gewünscht. Ab dem kommenden Jahr ist es nun möglich, die Beitragsrechnung per Lastschrift zu bezahlen. Wer diese Zahlungsart ab 2020 nutzen möchte, muss das Formular "SEPA-Lastschriftmandat" im Anhang ausfüllen (nur der untere Teil ab "Name" bis "Unterschrift") und an mich oder unsere Rechnerin Martina Becht (maaxtwo@web.de) zukommen lassen. Jeder Teilnehmer am Lastschriftverfahren bekommt dann nächstes Jahr seine Beitragsrechnung mit einer rechtzeitigen Einzugsankündigung.

8. Sonstiges

Vorstellung beeMOOC und Hinweis auf Vortrag des Imkerverein am 25.01.2020

Tag der Offenen Tür im Finklerhof

Am 8. September fand ein Tag der Offenen Tür im Finklerhof in Godramstein statt. Es handelt sich um ein Wohnprojekt für 55+ an dem sich Mitglied Ricarda Vogel-Caeners beteiligt. Es gab ein Informationsstand mit Honigverkauf.

Artikel „Spürbienen im Anflug?“

Honigbienen werden versuchsweise als Spürbienen für die Entdeckung von Drogen durch die Polizei eingesetzt.

Bienen & Natur

Ab Oktober veröffentlicht die Fachzeitschrift „bienen&natur“ die Termine des Imkerstammtisches nicht mehr, sondern nur noch „Veranstaltungen, in denen Kurse, Schulungen, Vorträge von überörtlichem fachlichem Interesse angekündigt werden“.

Monatsversammlungen werden weiterhin im Südpfalzkurier sowie im Email-Verteiler angekündigt.

Weiterleitung von Bienen-Infos/Meldungen

Nur aus sicheren Quellen

Anmeldung Abschlussfeier am Do. 14.11.19 - siehe Liste

Bad Bergzabern, den 11.08.2019

Sigrid Lohner